

Jahresrückblick 2020

Kurzbericht



DONUM  **VITAE** in Bayern
beraten – schützen – weiter helfen
Nürnberg



Wir wurden aktiv unterstützt von:

Peter Pollety

Bevollmächtigter der
Beratungsstelle
Rechtsanwalt

Dr. med. Angelika Seiß

Frauenärztin

Doris Wallraff

Diplom-Psychologin

Dietrich Niederalt

Rechtsanwalt



Rat und Hilfe bei DONUM VITAE

In der Beratungsstelle sind sechs Sozialpädagog*innen und drei Verwaltungskräfte für die Anliegen der Klient*innen da. Den Erstkontakt übernehmen Ute Scherbel, Cornelia Feulner und Sabine Karbacher-Götz.

Alle Berater*innen führen die allgemeine Schwangerenberatung, die Beratung im Schwangerschaftskonflikt nach § 219 StGB und die nachgehende Beratung durch.

Für die psychosoziale Beratung bei Pränataldiagnostik und bei Kinderwunsch sind Beate Frenzel und Inge Landgraf Ansprechpartner*innen. Jennifer Müller, Katrin Benedikt-Weber und Mara Kellner begleiten die Frauen im Rahmen der vertraulichen Geburt. Für die „Krabbelkäfer“ sind Simone Zimmermann und Mara Kellner verantwortlich. Sexualpädagogische Angebote werden von Jennifer Müller, Katrin Benedikt-Weber, Mara Kellner und Simone Zimmermann durchgeführt. Die Beratung bei Regulationsschwierigkeiten von Kindern übernehmen Katrin Benedikt-Weber und Jennifer Müller.

Jennifer Müller ist die Leiterin der Beratungsstelle.



Beratung

Beratungskontakte	
Schwangerschaftskonfliktberatung nach § 219	321
Allgemeine Schwangerenberatung	514
Pränataldiagnostik	7
Vertrauliche Geburt	22
Nachgehende Betreuung ab Geburt	376
Nachgehende Betreuung nach einem Schwangerschaftsabbruch	2
Kinderwunschberatung	4
Bewusstseinsbildung, Prävention und Sexuaufklärung	78
Beratung nach Fehlgeburt/Totgeburt/frühem Verlust des Kindes	2
Sonstige Beratung	19
Summe Beratungskontakte	1345

Die **Eltern-Kind-Gruppe** „Krabbelkäfer“ wurde durchschnittlich von **3 Elternteilen** besucht.

Insgesamt konnten **175.861,20 €** aus Mitteln der „Landesstiftung Hilfe für Mutter und Kind“ weitergegeben werden. Zudem konnte Familien in Not aus Spenden der Mitglieder und Mitteln der Sternstunden unbürokratisch geholfen werden.

In Schulen wurden **10 sexualpädagogische Veranstaltungen** durchgeführt. Der **„IdeenWorkshop für Unterricht und Elternarbeit – Sexualpädagogik in der Grundschule“** entfiel.

1.781,25 Beratungsstunden wurden von den Berater*innen aufgewendet

188 Männer wurden mitberaten

15 Männer kamen alleine zur Beratung

141 Sonstige Personen wurden mitberaten



Zwei qualifizierte Berater*innen der Beratungsstelle sind für Sie da und beraten Sie ergebnisoffen, kostenfrei und unabhängig.



Beratung und Begleitung vor, während und nach einer medizinischen Behandlung bei unerfülltem Kinderwunsch

Für die meisten Menschen gehören Familie und Kinder zu einem erfüllten Leben. Umso größer ist für viele Paare die Enttäuschung, wenn die Schwangerschaft nicht auf natürlichem Weg eintritt. Zwischen der Hoffnung, dass es doch noch funktioniert und der Suche nach anderen Wegen ist der Kinderwunsch für die betroffenen Frauen und Männer ein sehr zentrales Thema in der Lebensplanung. Die Kinderlosigkeit wird oft auch zu einer psychischen und physischen Belastung. Deshalb ist es wichtig, Frauen und Familien in dieser schwierigen Situation zu unterstützen.



Schlaf- und Schrei-Sprechstunde

Die „Schlaf- und Schrei-Sprechstunde“ ist ein Beratungsangebot für Mütter und Väter mit ihren Kindern im Alter von 0 – 3 Jahren.

Ziel dieses frühkindlichen Beratungsangebotes für Eltern und deren Kinder ist die Eltern-Kind-Beziehung und -Bindung zu stärken und gemeinsam mit den Ratsuchenden neue Wege im Umgang mit ihrem Baby/Kind anzuregen.

Themen rund um die kindliche Entwicklung, Selbstregulation von Kindern und Reizreduzierung sind häufige Beratungsinhalte. Zudem wird die Gestaltung von guten gemeinsamen Familienzeiten, Entlastung der Familien und die eigene Selbstfürsorge der Eltern thematisiert und reflektiert.



Zwei Berater*innen der Beratungsstelle sind für Sie da und beraten Sie fachkompetent, individuell und kostenfrei.





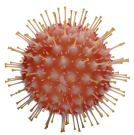
Vertrauliche Geburt / Anonyme Geburt

2020 wurden drei Frauen zur vertraulichen oder anonymen Geburt beraten. Davon entschied sich eine sehr junge Klientin nach überdurchschnittlich vielen Kontakten zunächst ihr Baby, anstatt anonym vertraulich zu entbinden, und zuletzt nach der Geburt ihr Kind zu behalten. Da die junge Frau vor ihrer Familie geflohen und obdachlos war, gestaltete sich die Beratung sehr zeit- und kostenintensiv. Die Fachkraft der vertraulichen Geburt begleitete die Klientin u.a. zur Geburt und organisierte im Anschluss Unterkunft und Erstausrüstung. Der komplette Bedarf der jungen Familie wurde aus Spendengeldern finanziert, bis behördliche Hilfen installiert waren. Die Unterkunft konnte über den gesamten vor- und nachgeburtlichen Zeitraum nur mit Hilfe der engen Kooperation eines weiteren Trägers gewährleistet werden. Gerade die vorgeburtliche Unterbringung mit dem Wunsch der Anonymität stellte eine große Herausforderung dar.

Generell gestalten sich die Beratungskontakte im Rahmen der Vertraulichen / Anonymen Geburt sehr zeitintensiv und oftmals fordernd für die Berater*innen. Die Beratungsverläufe im Kontext der vertraulichen Geburt machten deutlich, dass es zum Einen oft an schnellen Hilfen mangelt (anonyme Unterbringung) und viele Fachkräfte (Ärzt*innen, Arzthelfer*innen, usw.) entweder nicht ausreichend über das Angebot / Gesetz informiert sind, oder aber diesen ablehnend gegenüberstehen.

Oftmals wird gerade in diesen Kontext schnelle unbürokratische Hilfe benötigt, so dass wir vor allem an dieser Stelle uns nochmal herzlichst bei unseren Spender*innen bedanken möchten.





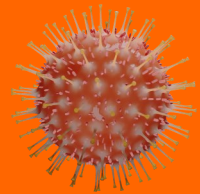
Corona

Das Jahr 2020 stellte nicht nur das Privatleben jedes/r Einzelnen, sondern auch das berufliche Arbeiten in der Beratungsstelle vor ungeahnte Herausforderungen. Es galt zu lernen mit Beschränkungen umzugehen, neue Beratungssettings zu erproben und alltägliche Gewohnheiten waren plötzlich keine Selbstverständlichkeit mehr.

Im gesamten Verlauf der Pandemie haben die Fachkräfte der Beratungsstellen Beratungen telefonisch, teilweise online und persönlich durchgeführt.

Die Krise hat unsere Klient*innen und deren Familien in vielfältigsten Bereichen und in großem Ausmaß getroffen. Dies spiegelte sich in den Themen der Beratungen und dem Bedarf vieler Klient*innen wider.

Trotz aller Einschränkungen haben wir auch einen Gewinn aus der Krise ziehen können. Das Besinnen auf das Wesentliche, die Notwendigkeit von unbürokratischer und schneller Hilfe, die Notwendigkeit von Solidarität miteinander und die große Dankbarkeit unserer Klient*innen auch in Krisenzeiten da zu sein, werden uns hoffentlich lange im Gedächtnis bleiben und unser soziales Handeln prägen.



20

Y H N L C R A J I
U D P J J V B D E
Z **D O N U M** Z M K
U M L M L C X D S
B X Y E Y N K V T
B H D W M U U I I
Z N V L E R B T X
E S W Z U P Q A H
P K Q J O V J E Q
Ü G U V U G P M T

Geschenk des Lebens

Jubiläumsfilm

*Jedem Anfang wohnt ein
Zauber inne*

<https://youtu.be/NES-7mywleY>



20 Jahre
HILFE in vielen Lebenslagen

Im Jahr 2001 öffnete die Beratungsstelle in Nürnberg ihre Tür. Zahlreiche Frauen, Männer, Paare und Familien konnten wir in den letzten 20 Jahren unterstützen. Zu manchen hatten wir einmalig Kontakt, andere begleiteten wir über Monate oder sogar Jahre.

Mit unseren sexualpädagogischen Angeboten erreichten wir sehr viele Kinder, Jugendliche, junge Erwachsene und Lehrkräfte.

Unsere Arbeit ist wichtig und wir machen sie gern.

Es braucht unsere Arbeit - es braucht uns!

Für die kommenden Jahre wünschen wir uns, unsere Klient*innen weiterhin umfassend und individuell begleiten zu dürfen und somit den Zauber des Anfangs weiter zu tragen!

Ein kleiner Blick ins neue Jahr 2021



Ein aufregendes und herausforderndes Jahr liegt hinter uns, dennoch blicken wir gespannt und hoffnungsvoll auf das Jahr 2021. In einigen Dingen werden wir uns noch gedulden müssen (Gruppenangebote, gemeinsame Teamsitzungen usw.) und doch hoffen wir in einigen Punkten wieder zu einer Normalität oder einen „neuen—alten“ Alltag zu finden. Steigtig sind wir bemüht unser Beratungsangebot auszubauen, um weiterhin möglichst viele Menschen erreichen und unterstützen zu können.

Es grüßt Sie herzlichst

Jennifer Müller und das Team der Beratungsstelle



Lobbyarbeit

Zum Präsentieren der werteorientierten Arbeit von DONUM VITAE in der Öffentlichkeit

Projekte

Für Kinder, Jugendliche und deren Familien

Benefizaktionen



Förderverein

Ehrenamtliches Engagement - Talente, Ideen, Zeit verschenken...

- Sie wollen, dass Frauen und junge Familien in Notlagen kompetente Ansprechpartner*innen finden?
- Sie möchten mit Ihrem Engagement ein Zeichen setzen, für eine soziale Gesellschaft?
- Sie wollen andere Menschen auf die Notwendigkeit von DONUM VITAE aufmerksam machen?

Interessiert?

Wenn auch Sie etwas von Ihrem ehrenamtlichen Engagement, Ihren Ideen oder Zeit verschenken wollen, dann sind Sie als Gründungsmitglied für unseren Förderverein jederzeit herzlich willkommen!

Wir sind sehr gespannt Sie kennenzulernen und freuen uns herzlich, wenn Sie mit uns Kontakt aufnehmen, um für DONUM VITAE in Nürnberg einen Förderverein zu gründen.

Helfen Sie uns, damit wir helfen können!

Pfandbons sind ein kleiner Beitrag mit großer Wirkung. In folgenden Geschäften können Sie mit Ihrem **Pfandbon** ein einzigartiges Hilfs- und Beratungsangebot unterstützen:

- EDEKA Eckerlein, Weißenburgerstraße 140, 90451 Nürnberg
- EDEKA Eckerlein, Eibacher Hauptstraße 135, 90451 Nürnberg
- EDEKA Gass, Kilianstraße 253, 90411 Nürnberg
- EDEKA Gass, Bucher Straße 86, 90408 Nürnberg
- EDEKA Neubauer, Holzgartenstraße 22-24, 90461 Nürnberg

In der „Apotheke am Sterntor“ in Nürnberg finden Sie unsere **Spendendose**.

Die Beratungsstelle erhält Zuschüsse durch den Freistaat Bayern und die Kommunen. Dafür bedanken wir uns sehr herzlich. Diese Zuschüsse reichen jedoch nicht aus, die Angebote der Beratungsstelle im notwendigem Umfang zu erhalten. Dazu brauchen wir auch in Zukunft Ihre Hilfe.

Spendenkonto:

Sparkasse Nürnberg

IBAN DE93 7605 0101 0001 3431 68

Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen privaten und gewerblichen Spendern, den Landrät*innen, Bürgermeister*innen, Gemeinde- und Stadträt*innen, Amtsgerichten, Staatsanwaltschaften, Firmen, Edeka – Kaufleuten und Marktleiter*innen für die großzügige Hilfe bedanken und hoffen auch weiterhin auf wohlwollende Unterstützung.

Sie helfen aktiv Menschen in einer Notlage.

Sie übernehmen soziale Verantwortung.

Herzlichen Dank!



Wir sind als staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen kompetente Ansprechpartner*innen für Frauen, Männer und Familien.

Wir beraten unabhängig von Alter, Konfession und Nationalität.

Wir unterliegen der Schweigepflicht, die Beratung ist kostenlos. Auf Wunsch können Beratungen anonym durchgeführt werden.



Träger der Beratungsstelle

DONUM VITAE in Bayern e.V.
Landesgeschäftsstelle



Beratungsstelle Nürnberg

DONUM VITAE in Bayern e.V.
Staatlich anerkannte Beratungsstelle
für Schwangerschaftsfragen
Königstraße 70, 90402 Nürnberg
Tel. 0911/9928400
Fax 0911/9928405
nuernberg@donum-vitae-bayern.de
www.nuernberg.donum-vitae-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Di 13:00 - 16:00 Uhr
Mi 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 19:00 Uhr
Do 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 16:00 Uhr
Fr 9:00 - 15:00 Uhr

Außensprechtage Hersbruck und Schwabach

Bürgerbüro
Unterer Markt 2, **91217 Hersbruck**
Mi 9:00 - 13:00 Uhr
Terminvereinbarung unter 0911/9928400

Johanniter – Mehrgenerationenhaus
Flurstraße 5c, **91126 Schwabach**
Mo 10:00 - 13:00 Uhr
Tel. 09122/8077108



Bayerisches Staatsministerium
für Familie, Arbeit und Soziales